

Auftraggeber

Gemeinde Seiersberg-Pirka
Hauptplatz 1
8054 Seiersberg-Pirka

Probenherkunft

WVA Seiersberg
Hauptplatz 1
8054 Seiersberg-Pirka

Eingang / Prüfung: 01.09.2022

Lebensmittelhygienisches Gutachten IB222856

Ortsbefund und Prüfberichte

Der Lokalaugenschein ergab keinen Grund zur Beanstandung.

Die Analysenergebnisse ergaben keinen Grund zur Beanstandung (LMSVG, TWV, ÖLMB B1).

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften (LMSVG, TWV, ÖLMB B1) und ist daher

zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Anhang: Bericht PB222856

Bei Beanstandungen sind, zur Aufrechterhaltung der Eignung des Wassers als Trinkwasser, umgehend geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Anlage: Merkblatt "Trinkwasser Desinfektion"
<https://hygiene.medunigraz.at/wasserhygiene>

Gemäß TWV §5 Z4 werden Befund und Gutachten nach Zustimmung des Auftraggebers von der Untersuchungsstelle an das von der zuständigen Behörde dafür zur Verfügung gestellte Datensystem elektronisch übermittelt.

Inspektionsbericht: IB222856

Inspektionsverfahren gem. ON M 5874

Allgemeine Angaben zur Gesamtanlage

Bezeichnung der Anlage	WVA Seiersberg
Anlagenart	Trinkwasser
WIS-Nummer/ Anlagen ID	M3487185R0
Ansprechpartner	Hr. Rinner
Abgegebene Wassermenge [m³/d]	1666
Versorgte Personenzahl	12019
Anzahl der Versorgungszonen Druckzonen	4
Verbund mit anderen WVA	nein
Beprobungsplan (Bescheid)	vorhanden
Datum Beprobungsplan (Bescheid)	02.03.2018
Überprüfung gemäß § 134 WRG	vorhanden
Datum der Überprüfung gemäß § 134 WRG	01.11.2019
Zustimmungserklärung zur Datenübermittlung gem. TWV § 5 Z4	vorhanden
Wasserspender Brunnen	Schachtbrunnen Sandgrubenweg Vertikalfilterbrunnen Sandgrubenweg
Wasserspeicher	Hochbehälter I Hochbehälter II Hochbehälter III Hochbehälter IV Hochbehälter V

Beschreibung der einzelnen Anlagenteile

Anlagenteil	Schachtbrunnen Sandgrubenweg
Bauart	Schachtbrunnen (betoniert)
Nachgeschalteter Anlagenteil	Hochbehälter I

Anlagenteil	Vertikalfilterbrunnen Sandgrubenweg
Bauart	Vertikalfilterbrunnen
Nachgeschalteter Anlagenteil	Netz

INSPEKTIONSBERICHTE BEZIEHEN SICH AUSSCHLIEßLICH AUF DIE UNTERSUCHTE ANLAGE.
INSPEKTIONSBERICHTE DÜRFEN NUR VOLLSTÄNDIG REPRODUZIERT (KOPIERT) WERDEN.

Anlagenteil	Hochbehälter I
Ausführung	Hochbehälter
Fassungsvermögen gesamt [m³]	800
Vorgeschalteter Anlagenteil	Schachtbrunnen Sandgrubenweg
Nachgeschalteter Anlagenteil	Netz

Anlagenteil	Hochbehälter II
Ausführung	Hochbehälter
Fassungsvermögen gesamt [m³]	200
Kammeranzahl	4
Vorgeschalteter Anlagenteil	Hochbehälter I
Nachgeschalteter Anlagenteil	Netz

Anlagenteil	Hochbehälter III
Ausführung	Hochbehälter
Fassungsvermögen gesamt [m³]	100
Kammeranzahl	2
Vorgeschalteter Anlagenteil	Hochbehälter II
Nachgeschalteter Anlagenteil	Netz

Anlagenteil	Hochbehälter IV
Ausführung	Hochbehälter
Fassungsvermögen gesamt [m³]	300
Kammeranzahl	4
Vorgeschalteter Anlagenteil	Hochbehälter III, Hochbehälter V
Nachgeschalteter Anlagenteil	Netz

Anlagenteil	Hochbehälter V
Ausführung	Hochbehälter
Fassungsvermögen gesamt [m³]	600
Kammeranzahl	2
Vorgeschalteter Anlagenteil	Hochbehälter I, Brunnen Sandgrubenweg
Nachgeschalteter Anlagenteil	Hochbehälter IV, Netz

Inspektionen

Wasserspender Brunnen	Schachtbrunnen Sandgrubenweg
Inspektionsdatum	01.09.2022
Inspektor	Michael Schalli
Betriebszustand zum Zeitpunkt der Inspektion	in Betrieb
Fassungsbereich	kein Mangel
Abdeckung/Eingang	kein Mangel
Bauwerk	kein Mangel

Wasserspender Brunnen	Vertikalfilterbrunnen Sandgrubenweg
Inspektionsdatum	01.09.2022
Inspektor	Michael Schalli
Betriebszustand zum Zeitpunkt der Inspektion	in Betrieb
Fassungsbereich	kein Mangel
Abdeckung/Eingang	kein Mangel
Bauwerk	kein Mangel

Wasserspeicher	Hochbehälter V
Inspektionsdatum	01.09.2022
Inspektor	Michael Schalli
Betriebszustand zum Zeitpunkt der Inspektion	in Betrieb
Abdeckung/Eingang	kein Mangel
Bauwerk	kein Mangel

Wasserspeicher	Hochbehälter II
Inspektionsdatum	01.09.2022
Inspektor	Michael Schalli
Betriebszustand zum Zeitpunkt der Inspektion	in Betrieb
Abdeckung/Eingang	kein Mangel
Bauwerk	kein Mangel
Anmerkung	Behälter befindet sich im Umbau.

Wasserspeicher	Hochbehälter III
Inspektionsdatum	01.09.2022
Inspektor	Michael Schalli
Betriebszustand zum Zeitpunkt der Inspektion	in Betrieb
Abdeckung/Eingang	kein Mangel
Bauwerk	kein Mangel

Wasserspeicher	Hochbehälter IV
Inspektionsdatum	01.09.2022

INSPEKTIONSBERICHTE BEZIEHEN SICH AUSSCHLIEßLICH AUF DIE UNTERSUCHTE ANLAGE.
 INSPEKTIONSBERICHTE DÜRFEN NUR VOLLSTÄNDIG REPRODUZIERT (KOPIERT) WERDEN.

Inspektor	Michael Schalli
Betriebszustand zum Zeitpunkt der Inspektion	in Betrieb
Abdeckung/Eingang	kein Mangel
Bauwerk	kein Mangel

Wasserspeicher	Hochbehälter I
Inspektionsdatum	01.09.2022
Inspektor	Michael Schalli
Betriebszustand zum Zeitpunkt der Inspektion	in Betrieb
Abdeckung/Eingang	kein Mangel
Bauwerk	kein Mangel

Ortsbefund

Der Lokalaugenschein ergab keinen Grund zur Beanstandung.

Sachbearbeiter: DI Dr. Michael Schalli

- elektronisch gefertigt -

Univ.Prof. Mag. Dr. Franz F. Reinthaler
Gutachter gem. §73 LMSVG, Zeichnungsberechtigter der Inspektionsstelle

Auftraggeber
Gemeinde Seiersberg-Pirka
Hauptplatz 1
8054 Seiersberg-Pirka

Probenherkunft
WVA Seiersberg
Hauptplatz 1
8054 Seiersberg-Pirka

Probeneingang: 01.09.2022
Prüfungszeitraum: 01.09.2022 - 05.09.2022

Prüfbericht: PB222856

gemäß EN ISO/IEC 17025; RZ = Richtzahl (Indikatorparameterwert), ZHK = zulässige Höchstkonzentration (Parameterwert),
MU% = Messunsicherheit, n.u. = nicht untersucht, Unterauftragnehmer*, nicht akkreditierter Parameter**;

Probenahme: ÖNORM ISO 5667 Teil 3,4,5/ ÖNORM EN ISO 19458

bei überbrachten Proben (durch Auftraggeber): Vor-Ort-Parameter und Probenahme nicht akkreditiert; Sensorik im Labor bestimmt
Entscheidungsregel gem. ISO/IEC Guide 98-4:2012, Punkt 8.3.1.3 d

Probenbezeichnung:	P1 Schachtbrunnen Sandgrubenweg
Nähere Probenbezeichnung:	PN Hahn
Anlagenteil:	Brunnen direkt
Probenahmeart:	Hahnentnahme ÖNORM EN ISO 19458 / Zweck a)
Vorbehandlung:	nicht vorbehandelt
Probenahme am:	01.09.2022
Probenahme durch:	Dipl. Ing. Dr. techn. Michael Schalli, BSc (Inspektor)
Probenummer:	P2207181

Vor-Ort-Parameter

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Temperatur	°C	13,6				DIN 38404-4:1976
Farbe		farblos				ÖNORM M 6620:2012
Aussehen		klar				ÖNORM M 6620:2012

PRÜFBERICHTE BEZIEHEN SICH AUSSCHLIEßLICH AUF DIE UNTERSUCHTE PROBE.
PRÜFBERICHTE DÜRFEN NUR VOLLSTÄNDIG REPRODUZIERT (KOPIERT) WERDEN.

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Geruch		ohne				ÖNORM M 6620:2012
Geschmack		n.u.				ÖNORM M 6620:2012

Bakteriologische Untersuchung

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	KBE/ml	0	50%	≤100		ISO 6222:1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	KBE/ml	0	50%	≤20		ISO 6222:1999
Escherichia coli	KBE/100ml	0			0	ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0		0		ÖNORM EN ISO 9308-1:2017
Enterokokken	KBE/100ml	0			0	ÖNORM EN ISO 7899-2:2000

chemisch - physikalische Untersuchung

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Färbung (436nm)	/m	< 0,1	10%	< 0,5		ÖNORM EN ISO 7887:2012
pH-Wert	bei 20°C	7,25	0,2	6,5 - 9,5		ÖNORM EN ISO 10523:2012
Elektrische Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm	654	5%	≤ 2500		ÖNORM EN 27888:1993
Calcium	mg/l	106,4	6%	≤ 400		ÖNORM EN ISO 11885:2009
Magnesium	mg/l	20,5	6%	≤ 150		ÖNORM EN ISO 11885:2009
Natrium	mg/l	22,3	6%	≤ 200		ÖNORM EN ISO 11885:2009
Kalium	mg/l	4,5	6%	≤ 50		ÖNORM EN ISO 11885:2009
Gesamthärte	°dH	19,6				DIN 38409-6:1986
Gesamthärte	mmol/l	3,498				DIN 38409-6:1986
Karbonathärte	°dH	15,6				berechnet
Säurekapazität(KS 4,3)	mmol/l	5,58	5%			DIN 38409-7:2005
Eisen	mg/l	< 0,02	5%	≤ 0,20		ÖNORM EN ISO 11885:2009

PRÜFBERICHTE BEZIEHEN SICH AUSSCHLIEßLICH AUF DIE UNTERSUCHTE PROBE.
 PRÜFBERICHTE DÜRFEN NUR VOLLSTÄNDIG REPRODUZIERT (KOPIERT) WERDEN.

Parameter	Einheit	Ergebnis	MU	RZ	ZHK	Methode
Mangan	mg/l	< 0,005	10%	≤ 0,050		ÖNORM EN ISO 11885:2009
Ammonium	mg/l	< 0,02	15%	≤ 0,50		DIN 38406-5:1983
Nitrit	mg/l	< 0,01	10%		≤ 0,10	ÖNORM EN 26777:1993
Nitrat	mg/l	16,7	10%		≤ 50	ÖNORM EN ISO 10304-1:2016
Chlorid	mg/l	44,4	10%	≤ 200		ÖNORM EN ISO 10304-1:2016
Sulfat	mg/l	41,7	10%	≤ 250		ÖNORM EN ISO 10304-1:2016
TOC	mg/l	0,6	10%	≤ 6		ÖNORM EN 1484: 2019

PRÜFBERICHTE BEZIEHEN SICH AUSSCHLIEßLICH AUF DIE UNTERSUCHTE PROBE.
 PRÜFBERICHTE DÜRFEN NUR VOLLSTÄNDIG REPRODUZIERT (KOPIERT) WERDEN.